

Beratung von Anträgen/Anfragen der Fraktionen im Rat der Stadt Wermelskirchen

Es ist folgender Antrag eingegangen/ Es ist folgende Anfrage eingegangen:

Fraktion:	WNKUWG Freie Wähler		
Antrag/Anfrage vom:	02.02.2019		
Eingang:	02.02.2019		
Betreff:	Weitere Beschaffung von Elektrofahrzeugen / Elektormaschinen		
Beratungsfolge *)	Verwaltungsvorstand (08.01.2019)		
	Haupt- und Finanzausschuss (25.02.2019)		
			Erledigt:
Kopie an Vors. d. Ausschusses :	Herrn Bürgermeister Rainer Bleek (als Datei)		<i>CS</i>
Kopie an: (Mit der Einladung zum Verwaltungs- vorstand)	Herrn Bürgermeister Rainer Bleek (als Datei)		<i>CS</i>
	Herrn Ersten Beigeordneten Stefan Görnert (als Datei)		<i>CS</i>
	Herrn Technischen Beigeordneten Thomas Marner (als Datei)		<i>CS</i>
	Herrn Stadtkämmerer Dirk Irlenbusch (als Datei)		<i>CS</i>
Per Workflow an:	Fachämter:	Amt 66	<i>CS</i>
Aufnahme in die Tagesordnung des Verwaltungsvorstandes am:		08.01.2019	
Per Workflow an:	Herrn Jürgen Scholz		<i>CS</i>
Per Workflow an:	Herrn Harald Drescher		<i>CS</i>
Original zur Vorlage im Fachausschuss an:			
Beschlussvorlage angelegt Vorlage Nr.:	0002/2019		

*) Die Beratung in dem jeweils folgenden Gremium setzt eine entsprechende Beratung und Beschlussfassung in dem vorhergehenden Gremium voraus!

Die Anfrage ist in Kopie als Anlage bzw. auf der Rückseite beigelegt.

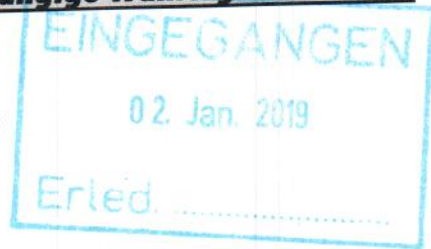
Im Auftrag: *heut*



WNK UWG WERMELSKIRCHEN
Freie Wähler

Fraktion im Rat der Stadt

Wermelskirchener Neue Kommunalpolitik - Unabhängige Wählergemeinschaft



An den Vorsitzenden des Ausschusses für Bau und Umwelt
Herrn Martin Bosbach
über den Bürgermeister der Stadt Wermelskirchen
Herrn Rainer Bleek

-Rathaus-

02. Januar 2019

**Antrag an den Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Wermelskirchen
hier: Weitere Beschaffung von Elektrofahrzeugen / Elektromaschinen (u. a. im
Bereich der Grünflächenpflege / Straßenbau / Forsten) mittels Förderung durch
Bundesmittel, sofern technisch sinnvoll umsetzbar**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrter Herr Bosbach,

im Rahmen des Sofortprogramms „Saubere Luft 2017 – 2020“ stellt der Bund den
Kommunen Gelder für die Beschaffung von Elektrofahrzeugen zur Verfügung. Dies umfasst
nicht nur reine Straßenfahrzeuge, sondern auch Baumaschinen, die u. a. auf Friedhöfen
bzw. im Straßenbau oder im Forstbetrieb eingesetzt werden können.

**Die Fraktion WNK UWG Freie Wähler beantragt daher zu prüfen, diese Mittel ab-
zurufen, so dass „saubere“ Ersatzbeschaffungen in Teilen vorgenommen werden
könnten.**

Begründung:

Der Schutz der Umwelt stellt, vom Grundsatz her, ein hohes Gut dar.
Weiter fördert der Bund diese o. g. sinnvollen Investitionen, die auch den Vorbildcharakter
der Stadtverwaltung Wermelskirchen unterstreichen.

So wird z. B. das Amt für Landschaftspflege und Grünflächen der Stadt Köln (vgl. Wer-
melskirchener Generalanzeiger vom 24.12.2018, Seite 21) mit fast einer Millionen Euro
gefördert. Auch wenn Investitionen nach Wermelskirchen geringer ausfallen dürften, sollte
hier dieser begrüßenswerte Vorstoß unternommen werden. Neben diesem positiven Bei-
trag für die Luftreinheit, würde sich auch die Lärmbelastigung der Maschinen verringern.

Fraktionsvorsitzender:
Henning Rehse
Goethestraße 33
42929 Wermelskirchen
e-mail: wnk-wermelskirchen@t-online.de

Tel.: 02196 / 3933Qp
Tel.: 0211 / 7110365Qd
Fax: 02196 / 974878
mobil: 0171 / 3401418
www.wnkuwg.de

Wermelskirchener Neue Kommunalpolitik - Unabhängige Wählergemeinschaft

Dennoch ist der Fraktion WNK UWG Freie Wähler klar, dass elektrisch betriebene Fahrzeuge und Arbeitsmaschinen durchaus ihre Leistung erbringen müssen – hier darf es keine grundlegenden Einschränkungen gegenüber den Diesel-Aggregaten geben. Insofern muss eine Auswahl mit Sachverstand -unter Einbeziehung von fachkundigen Experten in den jeweiligen Teams- geschehen. Die jeweiligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kennen die Anforderungen an ihre Geräte genau und können eventuelle Restriktionen -im Vorfeld- schnell identifizieren. Insofern setzt die WNK UWG hier auf die Eigenverantwortung.

Neben den Fahrzeugen und Maschinen sind entsprechende (neue) Ladevorrichtungen vorzuhalten.

Zur Verdeutlichung der Gesamthematik verweisen wir auf die Homepage des BMVI „Übersicht Fördermöglichkeiten – Sofortprogramm Saubere Luft 2017 – 2020“.

Wir bitten um Zustimmung zu unserem Antrag.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Stefan Kind
(Sachkundiger Bürger)



Henning Rehse
(Fraktionsvorsitzender)

Fraktionsvorsitzender:
Henning Rehse
Goethestraße 33
42929 Wermelskirchen
e-mail: wnk-wermelskirchen@t-online.de

Tel.: 02196 / 3933Qp
Tel.: 0211 / 7110365Qd
Fax: 02196 / 974878
mobil: 0171 / 3401418
www.wnkuwg.de